

## Kongenitaler Plattfuss – Talus Verticalis

Der angeborene Plattfuss ist eine sehr seltene Deformität, von der ca. 1 auf 10000 Neugeborene betroffen sein kann. Neben der seltenen idiopathischen Form haben die Kinder in den meisten Fällen zusätzlich neuromuskuläre oder genetische Störungen.

Der Fuss steht in einer extremen Knick Senk Fusststellung die weder aktiv noch passiv korrigierbar ist. Zudem ist die Achillessehne deutlich verkürzt. Im Röntgenbild ist eine Steilstellung des Talus ersichtlich. Der echte Talus Verticalis ist behandlungsbedürftig. Die Therapie besteht primär aus einer Gipsredression gefolgt von einem operativen Eingriff, dessen Ausdehnung vom Schweregrad der Deformität abhängig ist. Nach erreichter Korrekturstellung müssen die Füße abgestützt werden um ein Rezidiv zu vermeiden, so dass die Kinder in aller Regel eine orthetische Versorgung benötigen.